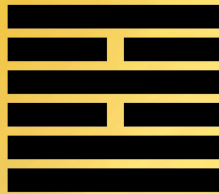


Hexagramm 38 »KUI«  
Der Gegensatz

## Hexagramm 38 „Kui“ - Der Gegensatz



Hexagramm 38 »KUI«  
Der Gegensatz

Stichworte zu „Kui“: Widerspruch - Gegensatz - Unvereinbares - Entfremdung - Gespaltenheit - Meinungsverschiedenheiten - fruchtbare Reibung



Verschiedene Meinungen, Wünsche und Bedürfnisse stehen sich nun gegenüber. Es ist schwierig, sich in grundlegenden Dingen zu verstehen, denn die beteiligten Personen beharren auf ihren Standpunkten oder geben sich unversöhnlich.

Ein für euch wichtiger Mensch oder eine Gruppe ist nicht bereit, sich euren Standpunkt zu eigen zu machen, und im Grunde wollt auch ihr nicht von eurer Ansicht abgehen. Auch wenn es sich um einen Menschen handelt, den ihr liebt - jetzt ist die Zeit, in

der Unterschiede und Unvereinbarkeiten zwischen euch deutlich hervortreten.

In eurem Inneren können nun gegensätzliche Bedürfnisse und Sehnsüchte so stark werden, dass ihr euch nicht in der Lage fühlt, eine Entscheidung zu treffen. Nichts scheint so zusammen zu passen, wie ihr es euch wünscht. Während ihr verschiedene Möglichkeiten abwägt und versucht, eine klare Linie zu finden, fühlt ihr euch hin und her gerissen. Ob in euch selbst oder im Zusammensein mit anderen – Meinungen, Wertvorstellungen und Ziele gehen gegenwärtig so weit auseinander, dass Fortschritt, Zusammenarbeit oder gar Harmonie wenn überhaupt nur in kleinen Dingen möglich sind. Es herrscht eine Atmosphäre der Entfremdung, in der Missverständnisse und Verdächtigungen wachsen können.

Bleibt gelassen. Wo immer sich ein Gegensatz auftut - er ist nicht einfach ein Unglück, das über euch hereinbricht. Reibungen sind eine Herausforderung, neu und anders zu denken. Eine Wiedervereinigung ist möglich. Versucht, verschiedene Meinungen miteinander zu versöhnen, erwartet jedoch im Augenblick nicht zu viel. Setzt euch mit anderen, wenn möglich, an einen Tisch. Vielleicht ist es eure Liebesbeziehung, in der ihr vor der Aufgabe steht, euch mit den unterschiedlichen Bedürfnissen und Vorstellungen,

die ihr beide habt, auseinanderzusetzen. Sprecht die Unterschiede an. Macht deutlich, dass euch auch die Bedürfnisse eures Partners oder eurer Partnerin wichtig sind, dass ihr sie respektiert und vielleicht auch noch genauer kennenlernen wollt.

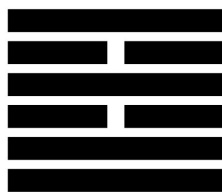
Auch Unterschiede in den Wertvorstellungen und Gewohnheiten, mit denen ihr und andere aufgewachsen seit, brauchen nun Aufmerksamkeit. Ignoriert oder beschönigt nichts. In der Familie, am Arbeitsplatz oder innerhalb der Gesellschaft dient das Aufbrechen von Diskrepanzen dem Ziel, den wahren Verhältnissen und sich selbst näher zu kommen.

Ihr mögt den Eindruck haben, dass sich ein Graben auftut, aber er kann überwunden werden. Geht nicht schnell oder gar aggressiv vor, denn ein solches Verhalten würde die Schwierigkeiten nur verschärfen. Durchdenkt andere Standpunkte und die dahinter stehenden Motive und bringt Andersdenkenden Respekt entgegen, auch wenn ihr voll Anspannung und Ärger seit oder euch verletzt fühlt.

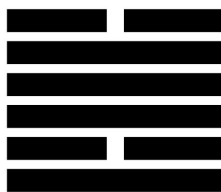
Betrachtet unterschiedliche Positionen als Teilperspektiven auf das Ganze. Versucht, die Situation auch mit den Augen des anderen Menschen zu sehen. Stellt euch einmal ganz auf die eine, und einmal ganz auf die andere Seite. Geht auch dann so vor, wenn es sich um eure eigene innere Gespaltenheit handelt. Lasst die Vorstellung los, nur eine Seite sei absolut richtig und es gelte lediglich, die richtige zu finden.

Wägt unterschiedliche Möglichkeiten ab und sucht nach Verbindungen. In dieser Zeit geht es darum, zu entdecken, dass sich Gegensätze fruchtbar ergänzen können, und es mag sein, dass aus dem Widerspruch etwas ganz Neues, Drittes entsteht, an das ihr selbst noch nicht gedacht hatten.

Wenn ihr zu den Menschen zählt, die ein starkes Harmoniebedürfnis haben, solltet ihr nun besonders darauf achten, eure Gefühle und Meinungen nicht um eines Scheinfriedens willen zu verleugnen. Haltet Konflikte aus und stellt euch ihnen. Trainiert eure Konfliktfähigkeit. Widersteht der Versuchung, nicht Passendes passend zu machen.



Hexagramm 38 »KUI«  
Der Gegensatz



Hexagramm 49 »GO«  
Die Umwälzung  
(Die Mauserung)

Das komplementäre Hexagramm zu „Kui“ ist Hexagramm 49 „Go“, die Umwälzung.

Die beiden Trigramme, aus denen „Kui“ gebildet wird, sind unten „Dui“, der See, und oben „Li“, das Feuer. Während Feuer nach oben lodert, fließt Wasser abwärts, stürzt Hänge hinab oder versickert.

Die gegensätzliche Bewegungsrichtung der beiden Elemente ist ein Bild für den

Widerspruch, für das nicht Vereinbare, das doch nebeneinander besteht und seine Berechtigung hat. Es findet jedoch kein Kampf zwischen beiden statt. Jedes Element verhält sich einfach so, wie es die Natur ihm gegeben hat.

Aus diesem Annehmen des Naturgegebenen entsteht schließlich eine Verbindung ganz eigener Art, in der Gegensätzliches miteinander und nebeneinander existiert und ein Gesamtbild ergibt wie ein Puzzle aus nicht ineinander fügbaren Teilen dennoch ein Bild ergeben kann.

Anders stellt sich die Lage bei „Go“ dar. Dort befindet sich „Li“ unten und „Dui“ oben. Das Feuer will hinauf lodern, das Wasser nach unten fließen. Die beiden Elemente bewegen sich aufeinander zu, sind jedoch von ihrer Natur her nicht vereinbar, wodurch ein Kampf

entsteht. Das eine will das andere auslöschen, um sich selbst und seine Absichten durchzusetzen. Darum braucht es eine Umwälzung, eine Läuterung und Mauserung, ein intensives Ringen um eine Neugeburt.

Nimmt man beide Hexagramme zusammen, ergibt sich folgende Aussage: Gegensätze unter einem Dach zu vereinen und sie fruchtbar zu machen, bedeutet nicht, sie einfach zu harmonisieren, bis von ihren Unterschieden nichts oder möglichst wenig übrig bleibt. Es bedeutet, Widersprüche aushalten zu lernen und sie als fruchtbare Impulse zu nützen. Dies kann durch einen machtvollen Umsturz, „Go“, oder durch geduldig-friedvolles Verhalten und Akzeptanz, „Kui“, geschehen

### **Wie wir das Hexagramm „Kui“ für uns nutzen können**

Auch zwischen Gegnern ist eine Verständigung möglich, wenn sie das Trennende gemeinsam tragen.  
-Trygve Lie

Menschen, die als Kinder in unruhigen, stressgeladenen Situationen aufgewachsen sind oder die eine mehr oder weniger offensichtliche, aber intensive Unvereinbarkeit zwischen ihren Eltern oder Geschwistern erlebt haben, tragen oft ein großes Harmoniebedürfnis in sich. Gleichzeitig sind sie von Situationen angezogen, die voller Stress und Reibung sind, und von Menschen, mit denen sich die Erfahrung von Unvereinbarkeit wiederholt.



Wie steht es in eurem Leben? Wurdet ihr immer wieder von Situationen magisch angezogen, die euch veranlassten, zwischen Fronten zu vermitteln? Oder von Beziehungen, in denen Bedürfnisse und Ziele stark voneinander abwichen? Zieht es euch in Krisengebiete oder Gesellschaftsbereiche, in denen ihr mit plötzlichen Veränderungen, Hindernissen und starken Diskrepanzen konfrontiert werdet? Seit ihr von der Vorstellung fasziniert, Widersprüche aufzulösen? Glaubt ihr, euch erst entscheiden zu können, wenn alles zusammenpasst?

Wenn ihr diese Fragen mit „ja“ beantwortet, ist „Kui“ eine Art Lebensmantra für euch. Es zeigt euch mehrere Dinge: Auch ihr könnt Widersprüche und Disharmonien aushalten - Ihr seit sogar in besonderer Weise dazu befähigt, denn ihr habt es lebenslang geübt.

Widersprüche sind oft schmerzhaft, doch sie bringen uns auch voran. Der ehemalige britische Premierminister formulierte das so: „Wenn zwei Menschen immer wieder die gleichen Ansichten haben, ist einer von ihnen überflüssig.“ Und Johann Peter Eckermann [http://de.wikiquote.org/wiki/Johann\\_Peter\\_Eckermann](http://de.wikiquote.org/wiki/Johann_Peter_Eckermann) sagte in seinen „Gesprächen mit Goethe“ „Das Gleiche lässt uns in Ruhe; aber der Widerspruch ist es, der uns produktiv macht“.

Denkt einmal in Ruhe darüber nach, was ihr durch Reibung und Widersprüche gelernt habt oder hättet lernen können und stellt die Weichen für eure Zukunft entsprechend.



Namastè